

WMF KAFFEEMASCHINEN



Ihr nächster WMF Kunden-Service:

OVK 758 Printed in Fed. Rep. of Germany 0195 G Ausgabe 3

WMF Aktiengesellschaft
Vertrieb Kaffeemaschinen
D-73309 Geislingen/Steige
Lieferanschrift:
Eberhardstraße
D-73312 Geislingen/Steige

Telefon 0 73 31/25 70 30, -70 32, -70 33, -80 57, -83 42, -86 24, -87 42
Telex 7 15 161-0 wf d
Telefax 0 73 31/25 81 70



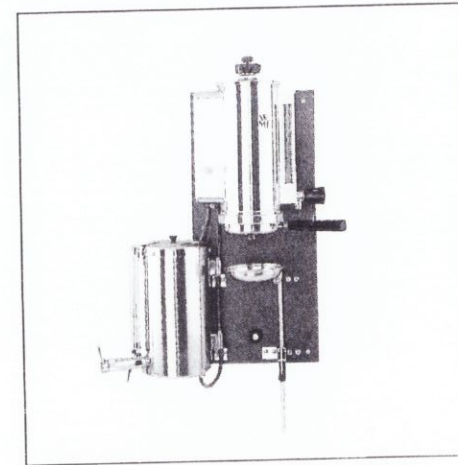
33.0910-4000

Dieses Papier wurde unter Verwendung von chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt



WMF KAFFEEMASCHINEN

Betriebsanleitung



WMF Frischwasser- Kaffeemaschinen Typenreihe 2000



Unbedingt Betriebsanleitung
vor erster Inbetriebnahme
lesen.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
I. BEZEICHNUNG DER MASCHINENTEILE	3
II. MONTAGE DER MASCHINE	4
1. Wandbefestigung	4
2. Elektrischer Anschluß	4
3. Wasseranschluß	4
4. Allgemeine Hinweise	4
5. Technische Daten	5
III. BEDIENUNG	6
1. Funktion	6
2. Inbetriebnahme der Maschine	6
3. Kaffeebrühen	7
4. Heißwasserentnahme	7
5. Abschalten der Maschine	7
IV. MASCHINENPFLEGE	8
1. Reinigen allgemein	8
2. Reinigen der Brüheinrichtung	8
V. BETRIEBSSTÖRUNGEN - WARTUNG	9
VI. SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE	10

I. BEZEICHNUNG DER MASCHINENTEILE



- 1 Sicherheitsventil
- 2 Wasserstand-Anzeige
- 3 Heißwasserentnahme
- 4 Tassentisch
- 5 Schalter für Vorratsbehälter-Heizung
- 6 Kontrolllampe für Vorratsbehälter-Heizung
- 7 Vorratsbehälter
- 8 Kaffeezapfhahn
- 9 Kaffeestand-Anzeige
- 10 Siebhalter
- 11 Kontrolllampe
- 12 Betätigungsstift für Schalter - Heizung
- 13 Kunststoffknopf für manuelle Druckentspannung

II. MONTAGE DER MASCHINE

1. WANDBEFESTIGUNG

Die lotrechte Wandbefestigung der Kaffeemaschine ist die Bedienung für deren einwandfreie Funktion. Die Unterkante des Wandbrettes sollte sich dabei ca. 1,2 m über dem Fußboden befinden, damit ist eine bequeme Bedienungshöhe gewährleistet.

Bei der Montage der Kaffeemaschine 2000 ist eine eventuelle spätere Erweiterung der Anlage durch Vorratsbehälter zu berücksichtigen.

2. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Die Nennleistung aller Kaffeemaschinen der Typenreihe 2000 ist 2,0 kW. Für den Anschluß ist eine Schukosteckdose mit 15 A erforderlich. Zur Absicherung wird ein 16-Amp.-Haushalts-Automat empfohlen. Achten Sie darauf, daß die Schukosteckdose im Bereich des 1 m langen Anschlußkabels auf der linken Seite der Maschine installiert wird.

3. WASSERANSCHLUSS

Den Wasseranschluß auf der rechten Seite der Maschine so nah heranführen, daß das mitgelieferte 800 mm lange, biegsame Zuleitungsrohr (\varnothing 8 mm) und der ebenfalls im Lieferumfang enthaltene Zulaufhahn (Gewinde G 3/8") mühelos montiert werden kann. Ein Wasserablauf ist nicht erforderlich.

4. ALLGEMEINE HINWEISE

Die bauseitigen Vorarbeiten für Wasser- und Stromanschluß sind vom Maschinen-Betreiber in Auftrag zu geben. Sie müssen von konzessionierten Installateuren unter Beachtung der allgemeinen sowie der örtlichen Vorschriften ausgeführt werden. Unsere WMF Kundendienst-Techniker sind weder befugt, bauseitige Installationsarbeiten durchzuführen, noch sind sie dafür verantwortlich.

5. TECHNISCHE DATEN

Type (Wandmaschine)	2000	2001	2002
Vorratsbehälter	-	1 x 2 Ltr.	2 x 2 Ltr.
Stundenleistung in Tassen	80-90	90-100	100-110
Nennleistung	2,0 kW	2,0 kW	2,0 kW
Netzanschluß	220 V ~ 50 Hz	220 V ~ 50 Hz	220 V ~ 50 Hz
Sicherung	16 A	16 A	16 A
Anschlußkabel	3 x 1,5 mm ² mit Schuko-Stecker		
Außenmaße: Breite	280 mm	470 mm	660 mm
Höhe (einschl. Tassentischrohr)	960 mm	960 mm	960 mm
Tiefe	300 mm	300 mm	300 mm
Größe des Wandbretts	280 x 600 mm	280 x 600 mm	280 x 600 mm
Gewicht	8 kg	12 kg	16 kg
Filterpapier für alle Typen	\varnothing 57,5 mm \varnothing 70 mm \varnothing 87 mm \varnothing 112 mm	Bestell-Nr. 33 0312 8000 33 0315 2000 33 0336 3000 33 0313 8000	

Technische Änderungen vorbehalten

III. BEDIENUNG

1. FUNKTION

Die Maschine arbeitet nach dem Frischwasser-Prinzip, d.h. jede Tasse Kaffee wird mit frischem Leitungswasser zubereitet. An einem separaten Hahn läßt sich Heißwasser für Tee und andere Heißgetränke entnehmen. Mit einem Brühvorgang können einzelne Tassen oder bis zu 16 Tassen Kaffee auf einmal zubereitet werden.

2. INBETRIEBNAHME DER MASCHINE

Die im Deckel eingeschraubte Transportsicherung aus Kunststoff vor der Inbetriebnahme der Maschine entfernen und dafür das mitgelieferte Sicherheitsventil mit Gummidichtung einschrauben. Den im Zubehör enthaltenen kleinen Stift des Schalters (im Langloch an der Abdeckhaube) einschrauben.

3. KAFFEEBRÜHEN

1 - 2 Tassen Sieb/Filter Ø 57,5 mm

3 - 4 Tassen Sieb/Filter Ø 70 mm

Diese Werte gelten für 7 g Kaffeemehl pro 1/7 Ltr. Tasse.

1 Liter - Sieb/Filter Ø 87 mm

2 Liter - Sieb/Filter Ø 112 mm

Das Kaffeemehl muß grießkörnig gemahlen sein. Kein staubfeines oder mit dem Mixer und Schlagmühle gemahlenes Kaffeemehl verwenden!

Das Filterpapier nach dem Einlegen in das Sieb gut anfeuchten und anschließend Kaffeemehl aufschütten. Kein Kaffeemehl auf dem Siebrand! Den Siebhalter **10** am Kessel unten direkt von vorn einführen und durch Rechtsdrehen kräftig verspannen. Brüht man in eine Tasse oder Kanne, wird der verstellbare Tassentisch **4** in die richtige Höhe

gebracht. Bei der Type 2002 muß der geteilte Tassentisch zum Einschwenken der Vorratsbehälter entweder abgenommen oder nach links oben unter den Anschlußkasten gestellt werden. Durch das Öffnen des Wasserhahns so viel Wasser in den Heizkessel fließen lassen wie es der gewünschten Kaffeemenge entspricht. Dabei schaltet sich die Heizung automatisch ein. Die Kontrolllampe leuchtet auf.

Rechte Skala für normale Tassen:

14 Tassen = 2 Liter.

Linke Skala für kleine Tassen:

16 Tassen = 2 Liter.

Wenn kein Wasseranschluß zur Verfügung steht, Verschlußschraube am Deckel öffnen, die benötigte Frischwassermenge in den Kessel füllen und diesen wieder schließen. In der Verschlußschraube aus Kunststoff ist ein Sicherheitsventil und eine Entlüftung eingebaut. Nach Erreichen der Brühtemperatur läuft das Heißwasser über das Kaffeemehl im Siebhalter. Der fertige Kaffee fließt in die untergestellte Tasse oder das Kannchen, bzw. bei den Typen 2001 und 2002 in einen beheizbaren Vorratsbehälter.

4. HEISSWASSERENTNAHME

Die Heißwasserentnahme zur Zubereitung von Tee und anderer Heißgetränke ist möglich. Doch muß hierbei der Kunststoffknopf **13** an der Verschlußschraube durch Drehen angehoben werden, damit sich im Kessel kein Dampf bildet, bzw. das Wasser selbständig ausläuft. Die Entnahme des Teewassers erfolgt am Zapfhahn für Heißwasserentnahme **3**.

5. ABSCHALTEN DER MASCHINE

Die Stromzufuhr schaltet automatisch ab, sobald der Kessel leer ist, ebenso erlischt die Kontrolllampe. Der Siebhalter darf erst dann vom Kessel gelöst werden, wenn sich am Auslauf weder Flüssigkeit noch Dampf zeigen. Durch Anheben der Kunststoffknopfes **13** an der Verschlußschraube **11** wird ein schnelles Entweichen des Dampfes ermöglicht. Falls der im Kessel eingebaute Schwimmer einmal infolge Verkalkens nach längerer Benutzung verklebten sollte, kann zum Ein- und Ausschalten des Stromes der seitlich am Anschlußkasten sichtbare Stift **12** betätigt werden. Eine Entkalkung ist dann dringend notwendig.

IV. MASCHINENPFLEGE

1. REINIGEN ALLGEMEIN

Alle wesentlichen Teile sind aus Edelstahl Rostfrei 18/10 gefertigt. Dieses Material ist dauerhaft, hygienisch einwandfrei, geschmacksneutral und leicht sauber zu halten. Verkleidung außen nur mit heißem Wasser reinigen und mit einem feinen Wolltuch oder Wildlederlappen trocknen. Scheuern mit Putzpulver unbedingt vermeiden, da Kratzer und Schrammen die Folgen sind. Geeignete Reinigungsmittel werden von unserem Kundendienst mitgeführt. Wir empfehlen „WMF Metallglanz“ als ideale Waschpaste zur Reinigung von Edelstahlflächen.

2. REINIGEN DER BRÜHEINRICHTUNG

Nach Abnahme des Siebhalters **4** Brühglocke von unten gründlich mit einer Bürste reinigen. Achten Sie darauf, daß auch die Dichtung von Kaffeerückständen gesäubert wird. Zum Reinigen des Siebhalters zuerst den Siebeinsatz herausnehmen, dann beide Teile mit der Bürste gründlich reinigen. Wir empfehlen, die Siebe über Nacht in Wasser mit etwas WMF Spezialreinigungsmittel zu legen.

Die Zughähne wöchentlich mit einem geeigneten Öl schmieren, und zwar bei geöffnetem Hahn einige Tropfen auf die Welle und den Exzenter des Hebels aufträufeln.

V. BETRIEBSSTÖRUNGEN – WARTUNG

Störungen	Ursachen/Beheben der Störung
1. Die Kaffeezapfhähne tropfen.	Durch Auswechseln der Dichtungen kann diese Störung auch von Ihnen leicht behoben werden. Sorgfältig darauf achten, daß die „O-Ringe“ nicht verletzt werden; kleinste Beschädigungen machen sie undicht.
2. Brühwasserauslauf ist zu langsam bzw. ist unterbrochen.	Nach längerer Benützung bildet sich Verkalkung. Je nach Kalkhaltigkeit des Wassers sollte die Kesselreinigung alle 2–3 Monate erfolgen. Ihr WMF Kaffeemaschinen-Kundendienst wird Ihnen auf Wunsch Vorschläge zur turnusmäßigen Wartung unterbreiten.
3. Tassenfüllung und Skala differieren.	Kalkansatz im Kessel. Die Tassen-Skala ist nach oben verstellbar. Höhenverschiebung ausprobieren, bzw. an Reinigung denken.

DER WMF KUNDENDIENST:

Alle weiteren Betriebsstörungen sollten nur von geschulten WMF Kundendienst-Technikern behoben werden.

Das WMF Kundendienstnetz ist im gesamten Bundesgebiet so eng, daß jeder Ort kurzfristig erreicht werden kann. Unsere Mitarbeiter sind erfahrene Spezialisten. Sie führen Spezialwerkzeuge sowie die erforderlichen Ersatzteile ständig mit, um Störungen an Ort und Stelle zu beheben.

Bitte beachten Sie den Hinweis aus der Dampfkesselvorschrift § 25.1:

„Wer eine Dampfkesselanlage betreibt, hat diese in ordnungsgemäßem Zustand zu erhalten, ordnungsgemäß zu betreiben, notwendige Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten unverzüglich vornehmen zu lassen, und die den Umständen nach erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen.“

Damit die regelmäßige Überprüfung der Maschine gewährleistet ist, empfehlen wir, mit dem zuständigen WMF Kundendienst-Techniker eine Vereinbarung über die turnusmäßige Wartung Ihrer Maschine zu treffen.

VI. SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

Die Typenreihe 2000 ist mit einem Zwergdampfkessel ausgerüstet.

<u>Wasserinhalt</u>	<u>2,8 Ltr.</u>
<u>Betriebsüberdruck</u>	<u>0,6 bar</u>
<u>Zulässiger Gesamtüberdruck</u>	<u>1,3 bar</u>

Der Dampfkessel entspricht der Dampfkesselverordnung (Dampf-KV) vom September 1965, entsprechend den Ausführungsbestimmungen lt. TRP 802 vom März 1972. Dieser Kessel ist weder anzeige- noch erlaubnispflichtig. Jeder ausgelieferte Dampfkessel wurde einer Wasserdruckprüfung mit 2,3 bar Überdruck unterzogen. Das eingebaute Sicherheitsventil ist auf 1,3 bar Überdruck eingestellt und auf zuverlässige Funktion geprüft. Dieses Sicherheitsventil verhindert einen unzulässigen Druckanstieg im Kessel.

Bestellnummern für WMF Pflegeprogramm:

Spezialreiniger für Kaffeemaschinen,
Best.-Nr.: 33 0680 9000

Spezialreiniger für Sahne- und Milchspender,
Best.-Nr.: 33 0683 6000

Spezial-Kesselsteinlöser,
Best.-Nr. 33 0680 8000

Das spezielle WMF Pflegeprogramm für WMF Kaffeemaschinen.

- * Spezial-Kesselsteinlöser
- * Spezial-Reiniger für Sahne- und Milchspender
- * Spezial-Reiniger für Edelstahl Rostfrei 18/10 und Porzellantteile